



gemeinde brief

Gemeindebrief der Deutschsprachigen Christlichen Gemeinde in Shanghai; Jg. 13 - Nr. 1 - März 2016

neujahrsempfang
alles neu beim neu-
jahrsempfang
gelungener start in
ein neues jahr

katechese
erstkommunion, fir-
mung und konfirma-
tion: letzte vorberei-
tungen

jahreskreis
passion und ostern:
aufbrüche wagen in
einer zeit starker
gefühle



**ostern:
aufbrüche wagen**

SUPPORT.
FACILITATE.
INFORM.
REPRESENT.



We help you make the right moves.

German Chamber of Commerce
in China • North China

Landmark Tower 2, Unit 0818
8 North Dongsihuan Road,
Chaoyang District, Beijing 100004
Tel. +86 10 6539 6688
chamber@bj.china.ahk.de

German Chamber of Commerce
in China • Shanghai

25/F, China Fortune Tower
1568 Century Avenue
Pudong District, Shanghai 200122
Tel. +86 21 5081 2266
chamber@sh.china.ahk.de

German Chamber of Commerce
in China • South & Southwest China

Room 1903, Leatop Plaza
32 Zhu Jiang East Road
Tianhe District, Guangzhou 510620
Tel. +86 20 8755 2353
chamber@gz.china.ahk.de

ZUM TITELFOTO

Sowohl Firmlinge als auch Konfirmanden bereiten sich intensiv auf die großen Feiern im Mai vor.



Für den Großen und
den Kleinen Kummer

Seelsorge TELEFON

der Deutschsprachigen
Christlichen Gemeinde
(DCGS) in Shanghai:



185 1600 2784

Wir sind für Sie da!



GRÜßWORT DES KATHOLISCHEN Pfarrrers MICHAEL BAUER

OSTERN: aufbrüche wagen



Pfarrer Michael Bauer

Anfang März fand nun schon zum neunten Male unser Besinnungswochenende für Männer im Salesian Retreat Center auf der Insel Cheung Chau in Hongkong statt. 29 Männer überwiegend aus Shanghai, Peking und Shenyang, haben sich versammelt, um gemeinsam über das Thema „Bruch, Umbruch, Aufbruch“ nachzudenken.

mit harten und viel Abwasch selber über-
zu kurzen Betten in nehmen zu müssen?
einem Doppelzimmer Es ist vielleicht auch
zu verbringen, und etwas die Sehnsucht,
dazu auch noch den die Wurzel nicht zu

verlieren, sich noch einmal auf das zu Be-
sinnen, was wirklich wesentlich ist und mit
dieser Gewissheit ge- stärkt neu aufzubre-
chen.

Das Osterfest lädt auch jeden einzelnen
wieder kleine Auf- brüche in unserem
Leben zu wagen. Der auferstandene Jesus
macht uns Mut, auch

hier in Shanghai mal neue Menschen zu
etwas Neues anzupa- cken. Die Revolution
von Ostern möchte auch uns daran erin-
nern, dass wir keine status quo Menschen
sein sollen, sondern Menschen, die neugierig
und erfinderisch bleiben. Das Fest der
Auferstehung Jesu möchte auch uns die-
sen „übernatürlichen drive“ schenken, als

neue Menschen zu leben, die offen bleiben
für Gottes Überraschungen.

In diesem Sinne wünsche ich auch im
Namen von Pfr. Annette Mehlhorn und des
gesamten Gemein- derates allen Lesern
und Leserinnen eine gesegnetes Osterfest!
Euer/ihr,
Pfarrer Michael Bauer

Wir waren
fromm, aber nicht
zu fromm (strenges
Schweigen war nicht
vorgesehen), wir ha-
ben gefastet, aber
nicht zu streng (ein
Schluck Wein durfte
getrunken werden).
Was bewegt 29 Män-
ner, darunter Katho-
liken, Lutheraner und
Freikirchler, eher Kir-
chennahe und eher
Kirchenferne, dazu,
nach Hongkong zu
fliegen und dort zwei
Tage in einer ein-
fachen Unterkunft



29 Männer beim gemeinsamen Wochenende in Hong Kong: Bruch, Umbruch, Aufbruch



Neujahrsempfang der deutschsprachigen christlichen Gemeinde DCGS

von Christian Ellegast

neuer Rahmen, große Resonanz - ein gelungener DCGS-Neujahrsempfang

Nach intensiver Vorbereitung, es gab ein Wechsel des Veranstaltungsortes, fand am 10.01. der diesjährige NJE erstmalig im Hotel Grand Kempinski in Pudong statt.

PGR-Vorsitzende Sabine Liu
berichtet von den
Veranstaltungen
des letzten Jahres



In sehr schönen und für den Anlass passenden Räumlichkeiten wurde die diesjährige Jahreslosung „Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet“, Jesaja 66.13, an die Gemeinde ausgegeben. Pfarrerin Annette Mehlhorn und Pfarrer Michael Bauer hielten einen feierlichen ökumenischen Gottesdienst vor rund 260 Gästen, der musikalisch vom Singkreis und dem einem oder anderen Kanon der Gemeinde hervorragend unterstützt wurde.

Ereignisse der DCGS aus dem Vorjahr zusammen begleitet von zahlreichen Fotos. Das anschließende internationale Buffet bot für alle Gäste eine reichhaltige Auswahl an Speisen und lud zum weiteren Verweilen und regem Austausch ein. Durch den frühzeitigen Kartenvorverkauf konnte erstmals eine Planungssicherheit geschaffen werden, so dass es eine sich selbsttragende Veranstaltung wurde.

Gemeinderatsmitglied Titus von dem Bongart begrüßte in seiner Eingangsrede den Deutschen Generalkonsul Herrn Rothen, den Schweizer Generalkonsul Alexander Hoffet, den Vorsitzenden des German Centers Herrn Christian Sommer, Frau Santel als Vertreterin der Deutschen Schule Puxi und die Vorsitzende des Deutschen Clubs Frau Melanie Paul und führte durch die einzelnen Wortbeiträge. Die Gemeinderatsvorsitzende Frau Sabine Liu fasste die zahlreichen

Generalkonsul Peter Rothen und Generalkonsul Alexander Hoffet
vertraten Deutschland und die Schweiz



Nach dem Gottesdienst lud der Gemeinderat zum Sektempfang



Die jungen Sternsinger aus Shanghai spielen beim Neujahrsempfang eine bedeutende Rolle

KONFIUNTERRICHT: HERAUSFORDERUNGEN IN SHANGHAI

Wie unterrichtet man eine Gruppe Konfirmanden, von denen ein Teil in Dortmund und der andere in Wuppertal wohnt? Das ist die alltägliche Situation für die Konfirmandengruppe in Shanghai, was tut man also, damit sich die beiden Teile besser kennenlernen? Genau, man trifft sich in der Mitte und erforscht einige Themen gemeinsam.

K: Das Kirchenjahr mit seinen Festen, die man ja kennt, aber da hört es meistens schon auf. Was gibt es da sonst noch zu entdecken?
 O: Ora et labora: Das "labora" (arbeiten) kriegen wir hin, da wissen wir, wie es geht, aber wie steht es mit dem "ora" (beten)? Kann ich mit Gott wirklich sprechen? Antwortet er überhaupt? Gibt es Hilfen, wenn mir die Worte fehlen?

N: Natur: wie nahe kommt mir Gott in den Menschen und Dingen um mich herum, woher kommt das alles, und kümmert sich Gott um uns?

F: Fragen: davon haben die Konfirmanden viele, und alle sind wichtig und es wert, gemeinsam nach Antworten für sie von Gott zu suchen.
 I: Inspiration: Was ist die Bibel? Ist sie für mich Gottes Wort? Wie spricht Gott heute durch sie zu mir?

R: Regeln: es gibt sie reichlich und sie können ganz schön nervig sein. Welche An-Gebote macht uns Gott? Kann man sich unter Regeln frei fühlen?

M: Maria und Josef: Was würden sie uns erzählen, wenn sie Ende Dezember mit uns im Wohnzimmer bei sanfter Musik mit gutem Essen und reichlich Geschenken um den Weihnachtsbaum herum säßen?

A: Abendmahl: was steckt dahinter und welches wunderbare Angebot macht Gott mir darin?

T: Taufe: bin ich getauft? Wollte ich getauft werden? Wozu ist die Taufe gut und was macht sie aus den Getauften?

I: Ich glaube... , aber was? Die Kompaktversion, unser Glaube in 100 Worten.

O: Ostern: Hinter diesem Fest mit plüschigen Hasen und jeder Menge Schokoladeneiern verbergen sich das größte Leid auf Erden und zugleich das unglaublichste Wunder für alle Menschen – es gibt viel mehr zu finden als nur bunte Eier.

N: Nächster: davon gibt es so viele, wie soll man denen nur begegnen, wie schaffe ich Nähe zu meinen Nächsten, und muss ich die wirklich alle lieben?

So viel gibt es zu entdecken und zu verarbeiten, das macht das Jahr vor der Konfirmation zu einem besonderen und wegweisenden Abschnitt im Leben aller daran Beteiligten. Am Ende dieser erlebnisreichen Zeit, in der viel gelacht aber auch um Antworten gerungen wird, steht ein großes Fest, das wir im Mai zusammen begehen wollen. Davon später mehr.

Auch das gehört dazu: Eltern und Kinder denken gemeinsam über ihren Glauben nach



Projekttag zur Vorbereitung auf die Konfirmation



Gusto BISTRO • CAFÉ

Special Easter Menues... **Happy Easter!** Take-away...
 Cooking at home with fresh meat, fish or chicken...
 ...order at Gusto!
Homemade food...
 Wonderful Wine imported from Austria – for a reasonable price...
 ...come to Gusto!

For detailed information please contact Ewald: mobile 138 164 01 525!
 Take-away: www.gusto-shanghai.com

GUSTO Bistro & Café

Deutscher Club Shanghai

Sind Sie neu in Shanghai? Oder sind Sie schon länger hier und haben das Bedürfnis sich mit anderen deutschsprachigen Menschen auszutauschen? Dann kommen Sie einfach zu einer unserer zahlreichen Veranstaltungen. Der Deutsche Club Shanghai bietet für seine Mitglieder ein umfangreiches Angebot an Informationen und Aktivitäten. Neben regelmäßigen Treffen veranstalten wir auch mehrmals im Monat Ausflüge und Special Events.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage oder schreiben Sie uns einfach an.

Mobile 134 8239 7145
 deutscherclub@shanghai.com
 www.shanghai.com/deutscherclub



ZUM WELTGEBETSTAG unter dem Länderthema KUBA

von Ulrike Kocks

NEHMT KINDER AUF UND IHR NEHMT MICH AUF

Unter diesem Leitspruch stand am 4. März der diesjährige Weltgebetstag, der wie immer am 1. Freitag im März von Christen aller Konfessionen weltweit und somit auch in Shanghai in der DCGS gefeiert wurde.

In diesem Jahr war das lateinamerikanische Land Kuba der Mittelpunkt und damit sollte ein Zeichen gesetzt werden: in dieser Zeit des Wandels und des Umbruchs die Menschen dort betend und handelnd zu begleiten.

Zu dem Gottesdienst in Qingpu kamen 25 Frauen aus der Gemeinde zusammen. Es wurde gebetet und gesungen – diesmal sogar mit instrumentaler Begleitung - und auf die besinnlichen Texte gehört, die das kubanische WGT-Komitee erstellt hat. Dadurch erhielten die Teilnehmerinnen einen kleinen Einblick in den Alltag, die Sorgen und Hoffnungen kubanischer Frauen und ihrer Familien. Die gesammelte Kollekte ist für Hilfsprojekte in Kuba bestimmt.

Es war ein wunderschöner Vormittag, reich an Begegnungen und Eindrücken. Noch lange hatte man die Klänge der landestypischen Kirchenlieder im Ohr und beim anschließenden herrlichen Büfett mit kubanischen Köstlichkeiten lag noch immer der mitreißende Rhythmus in der Luft.

Ein herzliches Dankeschön an den Vorbereitungskreis, der nicht nur mit viel Zeitaufwand sondern auch – und man konnte es spüren - mit viel Spaß diesen Morgen geplant hat.

Neben dem gemeinsamen Singen und Beten ist es auch wichtig, die Sorgen und Nöte des Themenlandes kennenzulernen und Einblicke in das Land zu bekommen; unter anderem mit Rezepten und Speisen aus Kuba



25 KINDER AUF DEM WEG ZUR ERSTKOMMUNION

Nach dem Taufenerneuerungsfest im Januar und der ersten heiligen Beichte in den letzten Wochen sind unsere 25 Kommunionkinder nun im Endspurt ihrer Vorbereitungsphase!

Auf den Bildern sieht man unsere kleinste Kommuniongruppe, die sich jeden Dienstag mit Pfarrer Michael Bauer im Yanlord Garden in Hongqiao trifft. Doch es gibt noch drei weitere Gruppen: Die Gruppe von Agnieszka Szurawitzki trifft sich an der deutschen Schule in Pudong, von Gabi Eucken die Gruppe in Lujiuzui und die Gruppe von Loni Wenner im Elite Villa Compound in der Nähe der deutschen Schule Puxi.



JEPSON WINE Jepson Zou

RM805, Club House, JiuShi West Suburb Garden
1058 ZhuGuang Rd, 201702 Shanghai, China
Mob: +86 136 7181 5068 ▼ Tel: +86 021-39881080
jepsonwine2014@163.com ▼ zjhyichang2007@163.com
11, 3338 Hongmei Rd, Shanghai, China

Enjoy Best Value Wine

Imported original bottle
good quality

Buy 10 get 2 free all the year round

www.jepsonwineshop.com





GOD IS COOL

Am letzten Samstag und Sonntag im Januar fand das Wochenende unserer zehn Firmanden statt. Geographisch war es dreigeteilt: Samstagvormittags bei Familie Tang, danach bis Sonntagmorgens bei Familie Kicker, und zum Abschluss dann der Gottesdienst im Clubhaus in Lakeside.

Über fast alle Aspekte des Glaubens wurde gesprochen: Gott, Jesus Christus, Hl. Geist, Kirche und Sakramente. Samstagabend sahen wir zusammen einen lustigen Film über einen Schutzengel! Kulinarisch wurden wir wunderbar versorgt: Sphagetti und Wienerschnitzel! Ein insgesamt rundum gelungenes Wochenende! Danke allen Helfern!

Intensive Lerneinheiten am Nachmittag



Vortragen der selbst formulierten Fürbitten beim Abschlussgottesdienst im Lakeside-Compound



von Pfarrer Michael Bauer

von Christian Moskob

Jesus in ökumenischer Gemeinschaft Begegnen

An einem Samstag im Januar hat der Gemeinderat der DCGS, mal ganz ohne Zeitdruck und mit etwas Abstand von dem, was uns sonst alle privat und beruflich umtreibt, einen Klausurtag eingelegt. Es war ein Augenblick des Innehaltens um zu überlegen, wo wir stehen und wo wir hin wollen. Dankenswerterweise wurde der Tag ehrenamtlich von Axel Kuhlmann, einem professionellen Coach, moderiert. Von außen auf die Gemeinde schauend eröffnete uns Axel den einen oder anderen Blick neu auf unsere Gemeinde - ein wesentlicher Punkt zum erfolgreichen Gelingen des Tages.

dann gar nicht mal so einfach. Zunächst sollte natürlich alles mit herein. Die ersten Ergebnisse wurden daher im Stile von Thomas Mann etwas lang und überladen. Am Ende brachte die Diskussion dann aber ein Ergebnis, mit dem wir alle zufrieden waren. Das Motto, unter das wir die DCGS künftig stellen wollen, lautet: Deutschsprachige Christliche Gemeinde Shanghai:

Jesus Christus in ökumenischer Gemeinschaft begegnen

Zum Abschluss durfte dann auch das Thema Finanzen nicht fehlen. Neben der Klärung von einigen organisatorischen Fragen konnten wir vor allem einen Konsens darüber erreichen, wie wir den finanziellen Herausforderungen künftig begegnen wollen: in gemeinsamer Verantwortung nachhaltiges Bewusstsein zu schaffen.

Gegenstand des Klausurtagess war zunächst das Festhalten der Prinzipien unserer Zusammenarbeit. Gar nicht so viel anders als in einem Wirtschaftsunternehmen kann es da auch in einem Gemeinderat mal etwas haken. Daher war es gut, die Grundsätze, wie wir miteinander umgehen wollen, einfach einmal wieder festzuhalten und zu visualisieren.

Im weiteren Verlauf haben wir dann versucht über Stichwortassoziationen eine Standortbestimmung vorzunehmen. Begriffe wie Heimat, Seelsorge, Begegnung, deutschsprachig und Ökumene standen dabei ganz vorne. Miteinander vernetzt wurde eines klar: die DCGS ist etwas ganz Besonderes! Hieraus nun eine Botschaft zu formen, ein „Mission Claim“, wurde

Gemeinsam ein Netzwerk aufbauen



Axel Kuhlmann moderiert die Gruppe



Die teilnehmenden Gemeinderäte



Mittagessen bei Familie Tang



PASSION UND OSTERN - eine ZEIT Großer GEGENSÄTZE UND starker GEFÜHLE

„Barmherzigkeit“ ist das Stichwort, das uns durch die Passionszeit begleitet. Vierzig Menschen sind über die ganze Stadt miteinander vernetzt und tauschen sich zu diesem Thema aus: Über die kleinen und großen Mühen, im Alltag mit sich und den anderen barmherzig zu sein ebenso, wie über den Bedarf, den jeder und jede von uns an diesem kostbaren Gut der Mitmenschlichkeit hat. Einen Neuaufbruch wollen wir wagen, besonders, wenn wir in die letzte Woche vor Ostern eintreten. Sie beginnt am Palmsonntag.

PALMSONNTAG (20.3.):

ÖKUMENISCHER FAMILIENAUSFLUG ZUM SHESHAN

Mit dem zur Tradition gewordenen ökumenischen Gemeindeausflug zum Sheshan-Berg, mit Palmzweigen und dem „Hosianna!“ wird



die Heilige Woche eröffnet. Wir vergegenwärtigen uns den Jubel bei Jesu Einzug nach Jerusalem, dem wenig später das „Kreuzige!“ folgte. Nach unserem Gottesdienst in der Mutter Gottes Kirche auf dem Sheshan versammeln wir uns unterhalb der Basilika zum Picknick. Von Pudong und Qingpu aus fahren Busse zum Sheshan. Anmeldung bei Michael Bauer michaelh.bauer@nexgo.de. Der Weg auf den Berg beginnt am 11.00 Uhr am religiösen Eingang des Sheshan.

WISSENSWERTES ZUR KARWOCHE (21.3.): RELITAG FÜR KINDER

Kinder, die mehr über die Karwoche wissen wollen, sind herzlich eingeladen, am „Relitag“ für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren teilzunehmen. Diese Religionsstunde ist offen für Kinder aller Weltanschauungen. Sie findet am Montag, 21.3. von 10-16 Uhr im Hamburg Haus, Baotun Lu 399 im ehemaligen Expogelände statt. Weitere Information beim Pfarrteam, Anmeldung ist erforderlich.

GRÜNDONNERSTAG (24.3.):

„Grün“ ist der Gründonnerstag nicht um der Farbe willen, sondern weil er als ein Tag es Weinens (Greinen) gilt: Wir erinnern uns an die Einsetzung des Abendmahls als letzte Feier, die Jesus mit seinen Jüngern verband und uns als deren Nachfolger bis heute in Christus verbindet.

An diesem Tag laden wir um 18.30 zu einer katholische Eucharistiefeier ins Clubhaus Lakeside

KARFREITAG (25.3.): ABEND-

MAHLSGOTTESDIENST UND KONZERT

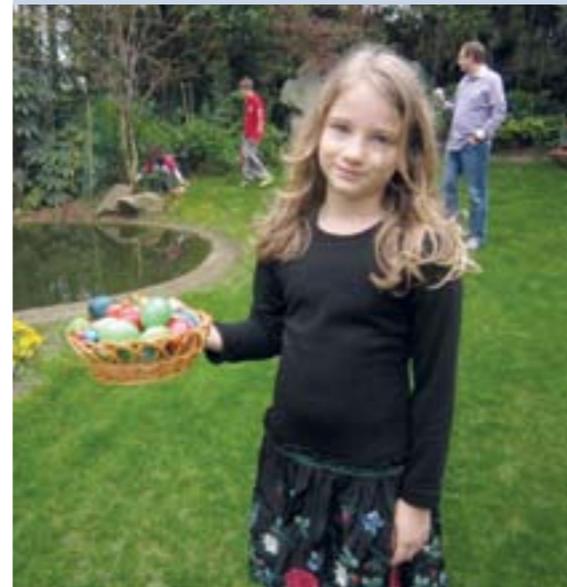
In der Zeit von Karfreitag bis Ostersonntag schweigen auch in mehrheitlich christlichen Ländern die Glocken. Im öffentlichen Leben gelten diese Tage als Zeit besonderer Stille und Einkehr. Am Karfreitag als Tag der Kreuzigung feiern wir um 19.00 Uhr im John-Rabe-Saal des Generalkonsulats in der Yongfu Lu 181 einen evangelischen Abendmahlsgottesdienst. Im Anschluss an diesen Gottesdienst gibt um 20.15 Uhr die Aufführung der Kindertotenlieder von Gustav Mahler Gelegenheit, sich dem Charakter dieses Tage in musikalischer Form zu widmen (s.S. 18).

OSTERSONNTAG (27.3.)

Jede Menge Leben im „Contemporary Spirit“ Familienerlebnistag zu Ostern in Minhang. Gottesdienst um 11.30 Uhr. Ostersonntag mit Evangelischem Familiengottesdienst, Osterbrunch, Ostereiersuche und Spielen in einem dicht bewachsenen Compound mit altem Baumbestand: In diesem Jahr laden wir in das Clubhaus des „Contemporary Spirit“ ein. Wir bitten um verbindliche Anmeldung und einen Kostenbeitrag von 70 CNY (Erwachsene) und 35 CNY (Kinder) für das Buffet.

Salate, Nachtisch und Kuchen wird es dazu so viel geben, wie die Gäste mitbringen. Auch Ostereier zum Verstecken sollten möglichst viele von den Gästen mitgebracht werden. Wer gerne Eier färben will, kann dafür von uns in begrenzter Menge Farbe bekommen (Näheres bei pfarrerin@annette-mehlhorn.de) Am 27.3. ab 11.00 Uhr gibt es ein Willkommensgetränk im Clubhaus des „Contemporary Spirit“; 1801 Gudai Road (Metrostation Hongxin Road). Um 11.30 beginnt der Gottesdienst. Information und Anmeldung bei Benjamin Schaeffner, honestben@web.de

Familienerlebnis mit Ostereiersuche



Stella Drechsler an der Bratsche



MUSIKALISCHE OSTERMESSE: IN DER ST. PETER'S CHURCH UM 15.00 UHR

Musik verleiht der Freude Flügel. Am Ostersonntag schenken Karin und Stella Drechsler der Gemeinde diesen besonderen Weg zum österlichen Dasein. Sie spielen aus dem Bratschenkonzert in h-Moll von Georg Friedrich Händel. Der Singkreis der DCGS bereichert den Gottesdienst mit Chorgesang.



Happy Easter

Buffet Brunch @ Bastiaan's

On Mar 27th (Sun), 10:30am-2pm

Our rich selections of Easter Specialties will surely satisfy your taste buds on this Special Day!

Fun Activities:

- ◆ Eggs Painting
- ◆ Easter Eggs Hunt
- ◆ Face Painting
- ◆ Balloon & Magic Show
- ◆ Gift for all kids

RMB 288/ adult, RMB 158 / child under 8, Free for child under 4

No. 18 Lao Wai Jie, 3338 Hong Mei Rd
Tel : 6465 8022





DCGS UNTERSÜTZT WILL-FOUNDATION



Super gefreut haben sich Pilar Tan und Ihr Team von der Will Foundation als Pfarrer Michael Bauer zusammen mit einem spanischen Priester Anfang Januar den Erlös der Kollekte des Neujahrsempfangs überbracht! Pilar kümmert sich in einem Haus auf Chongming Island um zehn ausgesetzte Kinder und Jugendliche. Diese lernen dort u.a. auch Englisch und Spanisch. Zum Abschluss ihres Besuches wurden die beiden Priester auch noch zum Mittagessen eingeladen, wo es leckere selbstgemachte(!) Nudeln gab.

BEIM HAMBURG-HAUS ZU HAUSE

Das fröhliche Weihnachtsmarktteam zeugt von der guten Zusammenarbeit zwischen Hamburg-Haus und DCGS: Jizhen Cao, Miao Miao Ye, Lars Anke (HLO), Harald Penner, Hado Brockmeyer (DCGS). Auch Solveig Voss, Stefanie Käss, Kerstin Kähler und andere waren dabei, als es galt, den chinesischen Gästen Weihnachtsbräuche zu erklären.



Entdecken Sie unsere neue Webseite!

10TH ANNIVERSARY

BODY & SOUL
MEDICAL CLINICS

Downtown Clinic & Lifestyle Center - Xintlandi An Ji Plaza, 14th floor 760 South Xizang Road T: (+86 21) 5101 9262 huangpu@bodyandsoul.com.cn	Hongmei Road Clinic - Hongqiao Zhi Di Plaza 211 Chengjiaqiao Zhi Road T: (+86 21) 6461 6550 mirhang@bodyandsoul.com.cn	Century Park Clinic - Pudong Jin Ying Bld (B), Room 1303 1518 Minsheng Rd, 80 Hanciao Rd T: (+86 21) 6162 0361 pudong@bodyandsoul.com.cn	Four Seasons Clinic - Jing'an Four Seasons Hotel, Level 6 500 Weihai Road T: (+86) 150 0059 7770 jingan@bodyandsoul.com.cn
--	---	---	---

WWW.TCM-SHANGHAI.COM

- Gynäkologie
- Kinderwunsch-Behandlung
- Kinderheilkunde
- Dermatologie
- Chinesische Kräutermedizin
- Akupunktur
- Physiotherapie/ Krankengymnastik
- Personal Training
- Osteopathie
- Medizinische Fußpflege
- Psychologie



DANKESCHÖN, MERCI, VERGELT'S GOTT

von Ulrike Kocks, verantwortlich für die evangelischen Finanzen in der DCGS

Treue Leser unserer Gemeindezeitung haben es gewiss gemerkt: Unsere Förderseite (S.20) hat ein neues Outfit. Die DCGS ist auf Förderbeiträge angewiesen, denn sie erhält von den Deutschen Kirchen nur partielle Unterstützung.

Mit Ihrem Beitrag, Ihrer Spende und mit Ihrer Teilnahme an verschiedenen Aktionen unserer Gemeinde haben Sie dazu beigetragen, dass für das Jahr 2015 die DCGS einen ausgeglichen Haushalt vorweisen kann. Es konnten nicht nur alle Verbindlichkeiten gezahlt werden, sondern es wurden auch größere Geldspenden an caritative Organisationen überreicht, um damit Hilfe vor Ort zu leisten. Kurz gesagt: Ihre Bereitschaft, Ihr Einsatz zu helfen - das war einfach großartig! Wir hoffen auf die Fortsetzung Ihrer Unterstützung! Auch im Jahr 2016 müssen Forderungen erfüllt werden. Das gilt besonders für

die evangelische Seite unserer ökumenischen Gemeinde, denn nur mit Förderbeiträgen und Spenden ist der Erhalt der evangelischen Pfarrstelle gesichert. Auf Wunsch erhalten Sie Zuwendungsbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt in Deutschland oder zur Rückerstattung der in Deutschland geleisteten evangelischen Kirchensteuer.

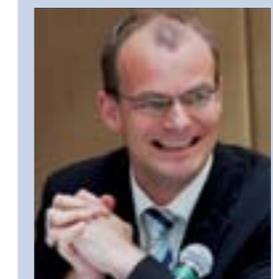
FÖRDERBEITRAG WIRD ZURÜCKERSTATTET!

Wenn Sie in Deutschland für ihre Mitgliedschaft in der Evangelischen Kirche Kirchensteuer zahlen, können Sie sich ihren Förderbeitrag für die DCGS bis zur Höhe der Kirchensteuer zurückerstatten lassen. Sprechen Sie uns an – wir sagen, wie es geht: h-w.kocks@t-online.de und pfarrer@annette-mehlhorn.de

Fundraising macht „Fun“: Eltern der Konfirmanden und Konfirmandinnen mit Ulrike Kocks (Mitte) während des selbst organisierten Adventsbasar zum ersten Advent. Er erbrachte einen Gewinn von 5656 RMB. Vielen Dank für den Einsatz!



WERDEN SIE FÖRDERMITGLIED DER DCGS! ANDERE HABEN DAMIT SCHON BEGONNEN



Christian Sommer ist Geschäftsführer des German Center Shanghai

„In meinem beruflichen Alltag erfahre ich täglich, wie dringend wir Werte und Normen brauchen, die in Europa zum Aufbau einer Kultur des gegenseitigen Respekts und friedlichen Zusammenlebens geführt haben. Ich bin froh, dass die DCGS dafür sorgt, dass diese Traditionen auch in Shanghai gepflegt werden können. Die in China besonders große Kluft zwischen Arm und Reich hält uns dazu an, uns nicht nach materiellen, sondern christlichen Werten zu richten. So ist es schön zu wissen, dass ich als Förderer der DCGS nicht nur Gottesdienste, sondern auch Sozialprojekte in China unterstützen kann. Jede Beteiligung macht einen Unterschied für unsere Gemeinde und unsere Gesellschaft.“

Euro-Konto bei der EKK:
IBAN DE 3752 0604 1000 0080 1917
BIC GENODEF1EK1
Spenden in RMB und in bar bei einem der Pfarrer oder Gemeinderäte.
Eine Spendenbescheinigung, die Sie bei deutschen Finanzämtern einreichen können, stellen wir auf Wunsch gerne aus.

eine Schatzkiste voll christlicher Impulse

Drei Mal jährlich findet sie im Compound Lakeside statt - die „Schatzkiste“ - ein ökumenischer Kinderbibelnachmittag, an dem sich durchschnittlich 25 Kinder vom Vorschulalter bis zur vierten Klasse auf Schatzsuche begeben.

Das Schatzkiste-Team, dem Ute Bechle, Eva Fries, Eva Kloss, Martina Schmid-Lindenmayer und Susanne Steffan angehören, sorgt mit großem Einsatz dafür, dass es für die Kinder

bei jeder „Schatzkiste“ neue biblische Schätze zu entdecken gibt.

Im November richtet das Schatzkiste-Team im gleichen Compound auch einen Martins- und Laternenumzug aus.

Die Themen dieser Kinderbibelnachmittage sind mannigfaltig, werden aber nie im Voraus bekannt gegeben. Schließlich muss die echte Schatzkiste, die Hinweise auf das jeweilige Thema enthält, erst von den Kindern rund um das Clubhaus gesucht und gefunden werden.



„Franziskus von Assisi“, „Beten“ „Fastenzeit und Ostern“ und „Jesus – ein besonderer Lebensweg“ lauteten die Themen vergangener Schatzkisten, um nur einige zu nennen.

Nach der Öffnung der Schatzkiste und einem gemeinsamen Eröffnungskreis setzen sich die Kinder in Kleingruppen kreativ mit dem jeweiligen Thema auseinander.

So bekamen die Kinder beim Thema „Jesus ist mein Freund“ die biblische Geschichte von Zachäus in einem Bildkartentheater, dem sog. Kamishibai, erzählt.

In der Bewegungsgruppe konnten die Kinder selbst aktiv werden und mithilfe eines Schwungtuches den Sturm auf dem See Genesareth nachahmen, den Jesus letztendlich stillte. In einer weiteren Kleingruppe setzten sich die Kinder mit der Frage „Was bedeutet Freundschaft für mich?“ auseinander und gestalteten ihr eigenes Schatzkästchen und füllten es mit Freundschaftstalern zum Verschenken.

In der Bodenbildgruppe hörten die Kinder die Zachäusgeschichte zu Ende und legten dazu aus diversen Legematerialien ein Bodenbild. Umrahmt wird der dreistündige Bibelnachmittag von Liedern, Gebeten und einem trinitarischen Kerzenritus. Aber auch für das leibliche Wohl der Kinder ist stets gesorgt und so gehen die Kinder nach jeder „Schatzkiste“ nicht nur leiblich gestärkt, sondern vor allem mit vielen neuen christlichen Impulsen und Schätzen nach Hause.

neu im Gemeinderat



Conny Reeken (evangelisch), Jahrgang 1967, ist seit 15 Jahren verheiratet mit Burkhard Reeken (kath.). In Deutschland wohnen die beiden in Dorsten. Dort waren sie im ökumenischen Gospelchor

gemeinsam aktiv. In ihrer Freizeit sind sie gerne sportlich in der Natur unterwegs und teilen die Begeisterung fürs Singen und Musizieren. Seit November 2015 leben sie in Shanghai, wo Burkhard eine Produktionsleitung bei EVONIK übernommen hat.

„Als Kundenberaterin bei der Bank habe ich mich schon immer gerne mit Menschen beschäftigt und eine große Leidenschaft für gute Kommunikation entwickelt.“ – erzählt Conny. „In meiner Heimatgemeinde habe ich vor ein paar Jahren eine Frauengruppe gegründet und diese bis zum Herbst mit großem Engagement begleitet. Den Kontakt zur DCGS habe ich schon von Deutschland aus geknüpft. Dort konnte ich mich mit Rückkehrern aus Shanghai über die Erfahrungen vor Ort austauschen. Das hat mich ermutigt und mir gleichzeitig den Start in Shanghai sehr erleichtert.“



Harald Penner: (evangelisch), Jahrgang 1981, lebt seit 3 Jahren in Shanghai, ist in Marburg geboren und betrachtet Berlin als seine Heimat. Er hat Medienwissenschaften mit dem Schwerpunkt Interkulturelle Kommuni-

kation studiert. Menschen verbinden ist seine Leidenschaft: „In der DCGS kommen Menschen zusammen, die Gemeinschaft suchen. Aufeinander zugehen statt sich zu entfernen, Verständnis fördern statt Grenzen ziehen, dies verbinde ich mit der Idee einer ökumenischen Gemeinschaft und darum bin ich gerne im Gemeinderat aktiv.“ Großen Spaß macht es ihm außerdem, Menschen in ihrer persönlichen Entwicklung zu fördern. Bei seiner Tätigkeit für eine deutsche Personal- und Organisationsentwicklungsberatung hat er dafür im beruflichen Alltag viele Möglichkeiten. Mit Begeisterung setzt er sich außerdem dafür ein, jüngere Gemeindeglieder zu animieren sich aktiv über zentrale Themen des christlichen Glaubens auszutauschen und für sich daraus Orientierungspunkte abzuleiten. Seit einiger Zeit unterstützt er den Kindergottesdienst und engagiert sich bei Konfi-Projekttagen.



Ellen Yung ist 29 Jahre jung. Ihre Familie stammt aus Guangdong und wohnt seit drei Generationen auf Borneo, wo Ellen geboren wurde. Als sie acht Jahre alt war, nahm sie mit ihrer Familie den christlichen Glauben

an. Schon in der Schule entdeckte sie ihre Leidenschaft für Musikpädagogik. Dieses Fach studiert sie seit 2010 am Shanghai Konservatorium. Im Sommer wird sie ihr Studium abschließen.

Durch die Aktivitäten zum Jubiläum von Carl Philipp Emanuel Bach wurde sie im Herbst 2014 auf die DCGS aufmerksam. Wenig später begann sie, die Gottesdienste unserer Gemeinde am Klavier zu unterstützen. Mit dem Weggang von Anne

Sander übernahm sie außerdem die Leitung des Chores.

Immer mehr interessierte Chorsänger schließen sich den Sänger/innen an und genießen das gemeinsame sängerische Wachsen hin zu Harmonie und Fülle. Bedauerlicherweise rückt mit dem Abschluss ihres Studiums auch der Abschied von Ellen Yung näher. Die verbleibende Zeit werden wir umso mehr genießen!

ABSCHIED

Bärbel Ruben war seit 2014 Mitglied im Gemeinderat. Nach dem Ausscheiden von Traudel Hermann übernahm sie die Verwaltung der Finanzen des evangelischen Gemeindegelds. Darin liegt eine oft sehr komplizierte Aufgabe. Der achtsame Umgang mit Spendengeldern und ein vorsorgender Blick auf die ausreichende Deckung der Verbindlichkeiten gegenüber der EKD gehören ebenfalls zu dieser

verantwortungsvollen Aufgabe. Bärbel Ruben ist ihr mit großem Einsatz gefolgt. Nach erfolgter Kassenprüfung hat der Gemeinderat sie in seiner Sitzung vom 22. Februar entlastet. Noch mehr Freude als die oft belastende Aufgabe der Kassenführung bereitete ihr das Engagement für die Gemeinschaft. Soweit es ihr möglich war, war Bärbel Ruben immer dabei, wenn es galt, Veranstaltungen vorzubereiten und durchzuführen.



Bei mehreren Konfi-Projekttagen wirkte sie als Teamerin mit. Im Sommer kehren sie und ihr Mann Matthias zurück in die alte Heimat im Westerwald. Wir verabschieden uns mit einem herzlichen Dankeschön.



eine musikalische Kostbarkeit in der Karwoche

„SCHNELL erloschner Freudenschein“

Die Kindertotenlieder von Friedrich Rückert in der Vertonung von Gustav Mahler: „In Mahlers Kindertotenliedern birgt die Trauer schon den Trost in sich. Und umgekehrt ist jeder versöhnliche Ton von tiefer Melancholie durchdrungen.“ (Michael Friedrich)

Anrührend, verstörend, erschütternd, zerreißend – bis ein Lichtstrahl auftaucht und Hoffnung auf Erlösung hörbar wird: Das sind die „Kindertotenlieder“ von Gustav Mahler zu Gedichten von Friedrich Rückert. Die Texte beschreiben, was Eltern erleben, wenn ihr Kind stirbt. Vom Gefühl, selbst vom Leben ausgegrenzt und verlassen zu sein über die Hoffnung, es möge nicht geschehen sein. Erfahrungen plötzlichen schattenhaften Wiederbegegnens, demütige Fügung in das Unabänderliche und die Zuversicht, die Dahingegangenen geborgen zu wissen in den mütterlichen Händen Gottes – all dies gehört zum poetisch-musikalischen Ringen der „Kindertotenlieder“.

Die Sopranistin **Eva Wenniges** und das Shanghai International Chamber Orchestra unter Leitung von **Lun Lichen** bringen die Kindertotenlieder in der Karwoche zur Aufführung:

Am Mittwoch, 23.3., 19.30 Uhr,
Sacred Heart of Jesus Church 151 Hong Feng Rd. Pudong
Am Karfreitag, 25.3. im Anschluss an den Gottesdienst um 20:15 Uhr im John-Rabe-Saal des Generalkonsulats, Yongfu Lu 181



In aller Kürze



Sternsinger

Große und kleine Könige waren Anfang Jänner in Shanghai unterwegs um den deutschsprachigen Christen die frohe Botschaft von der Geburt Jesu zu verkünden. Die Kinder ersangen dabei ___ RMB für ___. Herzlichen Dank dafür.



männer

29 Männer nahmen am jährlichen Männerwochenende in Hongkong teil. Unter Leitung von Pfr. Bauer und Günter Klein (im Bild rechts) wurde vor allem über das Thema „Bruch, Umbruch, Aufbruch“ diskutiert.



KONTAKTE

mail: dcgs-gemeindeinfo@web.de
Webpage: www.dcfgs.net

Gemeinderat der DCGS

- | | |
|--|--|
| Michael Bauer
137 74310216 | Katholischer Pfarrer, Changning
michaelh.bauer@nexgo.de |
| Annette Mehlhorn
159 21087084 | Evangelische Pfarrerin, Hamburg Haus
pfarrerin@annette-mehlhorn.de |
| Sabine Liu
138 17851205 | Gemeinderatsvorsitzende, Nähe DSS |
| Karl M Kicker
158 2178 9995 | Stellvertretender Gemeinderatsvorsitzender, Qingpu/Xujing |
| Titus von dem Bongart
158 00331953 | |
| Hado Brockmeyer
185 1600 2784 | |
| Christian Ellegast
137 6451 5932 | |
| Eva Fries
136 7167 6596 | |
| Ulrike Kocks
181 2132 2640 | |
| Gabi Rabe
159 0167 9399 | |
| Christian Moskob
177 1733 1052 | |
| Christina Johler
185 2133 7742 | |
| Harald Penner
135 2436 6184 | |
| Conny Reeken | |



Führungskräfte im Gespräch:

Der Kreis trifft sich abends jeweils am zweiten Mittwoch im Monat bei Jürgen Meyer (Xietu Nähe U 4/8/9 South Xizhang/Lujiaban Lu). Die nächsten Termine sind: 08.04. / 13.05. / 10.06. Mehr unter: www.dcfgs.net (Gruppen). Bei Interesse: juergen.meyer@kaiserkraft.cn
Der nächste **Bibelkreis** mit Pfarrer Michael Bauer findet am Dienstag, den 29. März um 10 Uhr bei Monika Weibert im Elite Villas Compound in der Gaojing Road 399 Haus No. 57 statt. Infos und Anmeldung bei Monika Weibert unter email: weiby@gmx.de



Der Gemeinderat der DCGS dankt LUTHER LAW OFFICES für die finanzielle Unterstützung bei der Erstellung des Gemeindebriefes.



GOTTESDIENSTE & Termine

Datum	Zeit	Art der Veranstaltung und Ort
21.3.	10:00	Religionsunterricht für Kinder von 6-12 Jahren
23.3.	19:30	Konzert Kindertotenlieder von G. Mahler, Pudong
24.3.	18:30	Katholische Eucharistiefeier zum Gründonnerstag im Clubhaus des Lakeside-Compounds
25.3.	19:00	Evangelischer Abendmahlsgottesdienst zum Karfreitag im John-Rabe-Saal des Generalkonsulats
25.3.	20:15	Konzert Gustav Mahler „Kindertotenlieder“ im John-Rabe-Saal des Generalkonsulats
27.3.	11:30	Evangelischer Ostergottesdienst mit Familien-erlebnistag im „Contemporary Spirit“ in Minhang Information, Anmeldung bei honestben@web.de
	15:00	Katholischer Ostergottesdienst, St. Peter's Church
3.4.	11:00	Evangelischer Gottesdienst Hamburg-Haus
10.4.	11:00	Katholischer Gottesdienst im Clubhaus Lakeside
17.4.	11:00	Evangelischer Gottesdienst in „La Mesa“ 622 Gao Jing Road, Qingpu
24.4.	11:00	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden im John-Rabe-Saal des Generalkonsulats
	15:00	Katholischer Gottesdienst in der St. Peter's Church.
1.5.	11:00	Evangelischer Gottesdienst im Hamburg-Haus
8.5.	15:00	Katholischer Gottesdienst in der St. Peter's Church
15.5.	11:00	Evangelischer Gottesdienst im „La Mesa“ 622 Gao Jing Road, Qingpu
21.5.	10:00	Katholischer Gottesdienst mit Feier der Erstkommunion in der St. Francis Xavier Kirche.
22.5.	12:00	Evangelischer Gottesdienst zur Feier der Konfirmation (All Saint's Kirche, Fuxing Lu/Danshui Lu)
28.5.	10:00	Katholischer Gottesdienst zur Feier der Firmung (Kapelle der Diözese)
5.6.	15:00	Katholischer Gottesdienst in der St. Peter's Church
19.6.	11:00	Ökumenischer Gottesdienst mit Reisesegen im John-Rabe-Saal des Generalkonsulats
26.6.	11:00	Evangelischer Gottesdienst im „La Mesa“, GaoJing R.
3.7.	15:00	Katholischer Gottesdienst in der St. Peter's Church
10.7.	15:00	Katholischer Gottesdienst in der St. Peter's Church

alle Infos und weitere Veranstaltungen unter www.dcfgs.net

DCGS - Deutschsprachige Christliche Gemeinde

Shanghai

Jesus Christus in ökumenischer Gemeinschaft begegnen

Heimat in Shanghai

Fern und doch nah - Gemeinsam mit Ihnen schaffen wir
Gemeinschaft, Vertrauen und Orientierung

Unsere Vision

- Planbarer Haushalt für mehr Zukunftsgewissheit
- Ausbau der Angebote für Kinder und Jugendliche, u.a. Religionsunterricht
- Zentrale Gottesdienstorte für beide Konfessionen
- Eine feste Stelle für Kirchenmusik
- Hilfe in Buchhaltung und Verwaltung



Förderbeiträge und Spenden sind
in Deutschland steuerlich absetzbar.
Wer in Deutschland evangelische Kirchensteuer
zahlt, erhält sie bis zur Höhe des Förderbeitrags
zurückerstattet.



Zum Erhalt der DCGS Förderer werden:

Sei dabei!

www.dcgs.de/foerderer

Sie wollen gleich fördern?

Wir freuen uns über Ihre Unterstützung

- in EURO;

IBAN DE3752060410000801917

BIC GENODEF1EK1

Als Verwendungszweck angeben:

evangelisch | katholisch | ökumenisch

- in RMB gerne in bar

Sprechen Sie uns an!

Katholisch: Pfarrer Michael Bauer | michaelh.bauer@nexgo.de

Evangelisch: Pfarrerin Annette Mehlhorn | pfarrerin@annette-mehlhorn.de

Das passiert mit Ihren Fördergeldern

Schon jetzt!

- Finanzierung der evangelischen Pfarrstelle (rund 45% trägt die Gemeinde in Shanghai)
- Materialien und Ausstattung für Gottesdienste
- Ruummiete für Kirchen
- Honorare für Kantoren und Kirchenmusiker
- Büro und Verwaltungstätigkeit
- Kommunion-, Konfirmations- und Firmvorbereitung
- Unterstützung von benachteiligten Kindern und Jugendlichen (Will Foundation)
- Bildung und Gesundheit in armen ländlichen Regionen (Amity Foundation)

